

Studientag „Demokratie- und/oder Politik-Lernen“

Der Studientag richtet sich an alle Lehrenden in allen Fächern des politischen Lernens an allen Schularten (Sachunterricht, Politik, Sozialwissenschaften). Er befasst sich mit dem Verhältnis von Politikdidaktik und Demokratiepädagogik und dient der konzeptuellen Klärung der Begrifflichkeiten sowie der Erarbeitung bzw. Reflexion von konkreten Unterrichtsmöglichkeiten zur Förderung demokratischen und politischen Lernens.

Ort und Zeit

Ort: TU Dortmund, Erich-Brost-Institut

Zeit: Freitag, 15.01.2010, 10-16 Uhr

Programm

Vormittag (ab 10:00-12:00 Uhr)

1) **Begrüßung** – thematische Einführung (Prof. Dr. Thomas Goll, Dortmund)

2) **Grundsatz-/Impulsreferate:**

- a) Was ist Demokratie?
(Jun.-Prof. Dr. Christoph Schuck, Dortmund)
- b) Demokratiepädagogik als eigentliche Politische Bildung?
(Dr. Wolfgang Beutel, Jena)
- c) Demokratie-Lernen als Kern der Politische Bildung?
(Prof. Dr. Peter Massing, Berlin)

Mittagspause (12:00-13.00 Uhr)

Nachmittag (13:00-15:00 Uhr)

3) **AGs:**

- a) Demokratie-Lernen als Schulprogramm
(Perspektive: Schulorganisation – Dr. Wolfgang Beutel, Jena)
- b) Demokratie-Lernen im Politikunterricht
(Perspektive: Politikdidaktik – Prof. Dr. Thomas Goll, Dortmund)
- c) Demokratie-Lernen bei Parlamentsbesuchen?
(Perspektive: außerschulische Lernorte – N.N.)
- d) Ist soziales Lernen zugleich politisches Lernen?
(Perspektive: Sachunterricht – Dr. Eva-Maria Schauenberg, Dortmund)

4) **Podium** (15.00-16:00 Uhr): Politische Bildung als Bildung für die Demokratie
(Moderation: Prof. Dr. Thomas Goll, Dortmund; Podium: Dr. Wolfgang Beutel, Jena; Prof. Dr. Peter Massing, Berlin)

Organisatorisches

Anmeldung: Sekretariat des Instituts für Soziologie, Frau Krause (Mail: doris.krause@fk12.tu-dortmund.de)

Nachfragen: Prof. Dr. Thomas Goll, Professur für Sozialwissenschaften und ihre Fachdidaktik (Mail: thomas.goll@fk12.tu-dortmund.de)